

Bäckerei Knolle macht im Flecken die Türen zu

SCHLIEßUNG Traditionsbetrieb öffnet Ende August letztmalig – Weiter produzieren

HARPSTEDT/AK – Das „Aus“ kommt nach 150 Jahren: Das Harpstedter Traditionsunternehmen „Backparadies C. Knolle“ schließt mit Ablauf des Monats August sein Hauptgeschäft an der Burgstraße. Für Kunden bedeutet dies: Der 31. August ist der letzte Öffnungstag des La-

dens mit Café im Ortskern. Hingegen soll die rückwärtige Backstube auch weiterhin genutzt werden, wie Jörg Siegmann, Inhaber des Backparadieses Knolle und seit gut 13 Jahren Pächter der Geschäftsräume an der Ortsdurchfahrt, bestätigt: „Wir werden hier weiter produzieren.“

Grund für die Entscheidung ist der verstärkte Wettbewerb im Flecken angesichts mehrerer neu angesiedelter Bäckereifilialen in den vergangenen Jahren. „Es lohnt an diesem Standort nicht mehr im Moment“, sagt Siegmann. Betroffen von der Geschäftsschließung im Flecken

sind neun Mitarbeiter, davon zwei Vollzeit- und zwei Teilzeitkräfte sowie fünf Aushilfen. Weiter betrieben werden soll die Bäckerei Siegmann in Colnrade, ebenso würden die Bäckerei im „Alpha“-Markt sowie Altenheime und Gastronomiekunden weiter beliefert, betont Siegmann.